

Großer Mitgliederzuwachs bei dem NABU

In seiner Jahreshauptversammlung am letzten Dienstag konnte Manfred Haneklaus, Vorsitzender der Ortsgruppe Niedernhausen des NABU, die Mitglieder informieren, dass der örtliche NABU im Laufe des letzten Jahres um die stolze Zahl von über 100 neue auf jetzt 250 Mitglieder gewachsen ist. Damit ist Niedernhausen nun einer der größten Ortsgruppen im Kreisverband, dessen Vorsitzender Jürgen Reimann ebenfalls an diesem Abend anwesend war und ein Grußwort sprach.

Trotz mancher Schwierigkeiten im praktischen Naturschutz, die häufig nur in Kompromissen mit Forst, Landwirtschaft und Behörden zu meistern waren, konnte der NABU Niedernhausen eine Reihe von Projekten realisieren, berichtete Manfred Haneklaus. So sei die Anlage einer Wildblumenwiese erfolgreich verlaufen, Steinkauzkästen und Nisthilfen angelegt und gepflegt worden, die von der Gemeinde übernommene Pflege der Streuobstwiesen realisiert und 3 Teiche im Feuchtgebiet in Niederseelbach in der Nähe des Bahndammes angelegt worden. Imker des Idsteiner Imkervereins haben einen Teil ihrer Bienen auf den Streuobstwiesen, die der NABU pflegt, aufgestellt. Dort konnte im letzten Jahr mit etwa 80 Kindern der Theißtalschule an einem Nachmittag die reiche Apfelernte eingebracht werden.

Übrigens haben Schüler des 9. Jahrgangs der Theißtalschule in einem Projekt mit Unterstützung der Schulleitung und des Fördervereins ein Bienenhotel gebaut, eingerichtet und am Schäfersberg aufgestellt. Inzwischen, wie Max Budde berichtete, auch besiedelt und alle 2 Tage von einem Team aus Schülern kontrolliert.

Inzwischen ist der Internetauftritt des NABU Niedernhausen verfügbar, sodass sich jeder Interessent über die Aktivitäten der Naturschützer unter www.nabu-niedernhausen.de informieren kann.

Von einem Gewinn konnte die Kassierein Gisela von Ehren in der Kassenübersicht für 2010 berichten, der aber durch Belastungen in diesem Jahr für Arbeiten aus dem vergangenen Jahr relativiert wird. Details über Einnahmen und Ausgaben lagen den Mitgliedern vor. Die Kassenführung wurde geprüft, für ordnungsgemäß befunden und so konnte auf Antrag der Vorstand einstimmig entlastet werden.

Die Wahl des neuen Vorstands brachte die Wiederwahl von Manfred Haneklaus als 1. Vorsitzender, von Kassiererinnen Gisela von Ehren und dem Schriftführer Patrick Hase, während zum 2. Vorsitzenden Bruno Harwardt neu gewählt wurde. Der damit den bisherigen Amtsinhaber Winfried Meyerhofer, der sein Amt aus Gesundheitsgründen aufgeben muss, ablöst. Wolfgang Jost ist weiter Beisitzer und für die Pressearbeit nun Juliane Streicher zuständig. Die Interessen des NABU Niedernhausen werden im Kreisverband die Delegierten Manfred Haneklaus, Margot Bollhorst-Haneklaus und Max Budde vertreten.

Eine rege Diskussion über Gründe des Insektensterbens, Energiealternativen in der Produktion, der Versorgung aber auch im Privathaushalt und über das Angebot von Expertenvorträgen zu aktuellen Themen schloss sich an die offizielle Tagung an.

Eberhard Heyne